Presseinformation

10. Juli 2015

9. „Schrammel.Klang.Festival" in Litschau

„Woodstock des Wienerliedes" am Ufer des Herrensees

Zum mittlerweile bereits neunten Mal lädt Zeno Stanek ab heute, Freitag, 10. Juli, zum „Schrammel.Klang.Festival", dem „Woodstock des Wienerliedes", an die Ufer des Herrensees in Litschau. Bis einschließlich Sonntag, 12. Juli, werden dabei über 100 Künstler auftreten, dazu gibt es auch Klangfloß- und Dampflokfahrten, eine als „Pompfüneberer-Tour" gestaltete Nachtwanderung, ein „Schrammel.Frühstück", „Schrammel.Workshops", eine Golf-Trophy, einen eigenen Fotowettbewerb, Wein- und Schmankerlproben etc.

Zur heutigen Eröffnung spielt die Akkordeonistin Marie-Theres Stickler gemäß dem Motto „Marie, Marie, Marie" hintereinander in drei Formationen. Weitere Höhepunkte sind am Samstag, 11. Juli, Karl Markovics, Wolf Bachofner, Alexander Kukelka und die Neuen Wiener Concert Schrammeln, die zunächst ihr Wiener-Lieder-Programm spielen, ehe die Neuen Wiener Concert Schrammeln am Abend in Litschau ihr 20-jähriges Jubiläum feiern. Mit Ernst Molden & Der Nino aus Wien klingt das Festival dann am Sonntag aus.

Mit dabei sind heuer auch Agnes Palmisano, die Wiener Art Schrammeln, Rutka Steurer und die 16er Buam, Bäuml/Koschelu, Horacek/Gradinger, Sulzer/Fuchsberger, das Trio Lepschi, Wiener Brut, Walther Soyka & Martina Rittmansberger, Die Tanz-Geiger, das Kollegium Kalksburg, Willi Lehner, Kurt Girk, Bratfisch, Die Mondscheinbrüder, Helmut Hutter und das Waldviertler Schrammeltrio, Otto Brusatti, Bohatsch & Skrepek, Angelika Steinbach-Ditsch, Vincenz Wizelsperger, Martin Spengler und die foischn Wiener, das Kabinetttheater, Folksmilch, Amanda Rotter und Kabane 13, Alma, Stirner & Seidl, Beatrix Neundlinger, Das Ensemble zum fidelen Bock, Gerhard Blaboll & das Duo Moped, Rohnefeld & Havlicek, Robert Kolar, Christine Jones, Peter Schrammel und viele mehr.

Herzstück des Festivals ist dabei der „Schrammel.Pfad" am Samstag- und Sonntagnachmittag, wo jeweils von 13 bis 18 Uhr auf sieben Bühnen musikalische Kostproben der unterschiedlichsten Ensembles unplugged zu hören sind, wobei das Publikum entweder an einem der Spielorte die Ensembles vorüberziehen lässt oder selbst von Bühne zu Bühne wandert bzw. sich per Boot zum nächsten Schauplatz übersetzen lässt.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 0720/40 77 04, e-mail office@schrammelklang.at und http://www.schrammelklang.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at